

Pressemitteilung

Nr.: 081/2023

Potsdam, 8. März 2023

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13
14467 Potsdam

Pressesprecher: Gabriel Hesse

Telefon: +49 331 866-5040

Mobil: +49 170 45 38 688

Internet: <https://msgiv.brandenburg.de>

Twitter: https://twitter.com/MSGIV_BB

Mail: presse@msgiv.brandenburg.de

Frauenministerium lädt Brandenburgerinnen zum Frauentagskino in Potsdam ein

Im Rahmen der Brandenburgischen Frauenwochen hat Frauenministerium Ursula Nonnemacher am heutigen Internationalen Frauentag um 17 Uhr zum Frauentagskino ins Thalia Programm Kino Potsdam eingeladen. Rund 350 Brandenburgerinnen aus dem ganzen Land haben sich zu der Veranstaltung angemeldet, sie ist damit ausgebucht. Gezeigt wird der Film „Die Unbeugsamen“. Er erzählt die Geschichte der Frauen in der Bonner Republik, die sich ihre Beteiligung an den demokratischen Entscheidungsprozessen buchstäblich erkämpfen mussten. Mit dem Frauentagskino setzt das Ministerium ein Zeichen gegen die noch immer bestehende Benachteiligung von Frauen bei der politischen Teilhabe.



Frauenministerin Ursula Nonnemacher: „Ich freue mich, dass unser Ministerium mit dem Frauentagskino nach zwei Jahren coronabedingter Pause wieder **einen aktiven Beitrag zu den Brandenburgischen Frauenwochen** leisten kann. Seit mehr als 100 Jahren wird der Frauentag gefeiert und während in vielen gesellschaftlichen Bereichen bei der Gleichstellung von Frauen und Männern bereits beachtliche Erfolge zu verzeichnen sind, geht es mit der **politischen Teilhabe von Frauen** leider nach wie vor sehr langsam voran – die Gründe dafür legt der heute auf dem Programm stehende Dokumentarfilm auf erschütternde Weise offen. Gestern wie heute gilt: Jeder Schritt hin zu mehr gleichberechtigter politischer Teilhabe von Frauen ist ein Schritt hin zu einer demokratischeren Gesellschaft.“

In seinem Film „Die Unbeugsamen“ aus dem Jahr 2021 erzählt Regisseur Torsten Körner von **Frauen in der Bonner Republik** von den 1950er-Jahren bis in die Zeit nach der Wiedervereinigung, die um Teilhabe an politischen Entscheidungsprozessen kämpften und dabei **Vorurteilen und sexueller Diskriminierung** ausgesetzt waren. In Interviews sind u. a. Herta Däubler-Gmelin (SPD), Christa Nickels (Die Grünen) und Rita Süsmuth (CDU) zu sehen. Mehr Informationen: <https://www.dieunbeugsamen-film.de/>

Das **Frauentagskino** findet in diesem Jahr **bereits zum 10. Mal** statt. Im Rahmen der Brandenburgischen Frauenwochen ist das gesamte Land im März wieder Schauplatz zahlreicher Veranstaltungen wie Diskussions- und Gesprächsrunden, Workshops und Informationsveranstaltungen, Ausstellungen, Theateraufführungen und Lesungen. Mehr Informationen zu den Brandenburgischen Frauenwochen: <https://www.frauenpolitischer-rat.de/project/2023-bei-uns-doch-nicht/>

